Wolff, Carl von

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	19. März 1856
Sterbedatum:	07. November 1935
Geburtsort:	Wolfenbüttel
Wirkorte:	Wolfenbüttel; Braunschweig
Tätigkeit:	Jurist; Staatsminister

Biographische Anmerkungen

1874-1877 Studium der Rechtswissenschaften in Göttingen, Leipzig und Tübingen; ab 1877 beim Stadtgericht Wolfenbüttel, der Kreisdirektion Wolfenbüttel und dem Amtsgericht Holzminden beschäftigt; 1881 zweites juristisches Staatsexamen; zunächst als Rechtsanwalt und Notar tätig; ab 1899 in die Braunschweiger Stadtverordnetenversammlung gewählt, seit 1902 deren Vorsitzender; 1907 zum Senatspräsidenten beim Oberlandesgericht Braunschweig ernannt; 1908 stimmführendes Mitglied im Staatsministerium mit dem Titel "Minister"; ab 1913 leitender Minister; 1918 im Zuge der Novemberrevolution abgesetzt

Biographische Quellen

Wieden, Brage bei der: Carl von Wolff (1856-1935). Skizzen einer Annäherung. In: Die Zeit der Novemberrevolution in Braunschweig und ihre Protagonisten, 2020, S. 130-139.

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1349270504

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 27.07.2020